

PRESSEMITTEILUNG

Fibertex Personal Care | Schouw & Co.
Aalborg / Aarhus, August 14 - 2017

Fibertex Personal Care startet mit einer Druckerei in den USA

Der dänische Vliesstoff-Hersteller Fibertex Personal Care, der zum Industriekonzern Schouw & Co. gehört, errichtet eine eigene Produktionsstätte in North Carolina, USA. Sie wird im Bereich des Direktdrucks von Vliesstoffen tätig sein, in dem das Unternehmen der globale Marktführer ist.

Fibertex Personal Care ist einer der weltgrößten Hersteller von Spunbond Vliesstoffen und wird erstmals auf amerikanischem Boden produzieren. Das Unternehmen hat, für einen Teil der Gesamtinvestition von 10 Millionen US-Dollar, eine Industrieanlage in Asheboro, North Carolina, erworben.

Die neue Fabrik wird sich auf das Bedrucken von Vliesstoffen konzentrieren. Dank ihrer deutschen Tochterfirma Innowo Print verfügt Fibertex Personal Care über eine einzigartige Technologie, die Farben und Bilder direkt auf den Vliesstoff drucken kann:

„Die großen, weltweit operierenden Hersteller von Windeln, Damenbinden und Inkontinenzprodukten verlangen immer häufiger nach einem direkten Druck auf Vliesmaterialien. Momentan hat die Mehrzahl der Produkte den Druck auf einer dünnen Folie. Doch immer mehr unserer Kunden haben erkannt, was für Möglichkeiten sich ihnen durch den Direktdruck auf den Vliesstoff eröffnen. Beispielsweise können sie dank unserer Drucktechnologie den visuellen Effekt verstärken, was ihnen eine Reihe von Differenzierungsmöglichkeiten bietet“, erklärt Mikael Staal Axelsen, der Group CEO von Fibertex Personal Care.

Im Jahr 2008 hatte Fibertex Personal Care die deutsche Druckerei Innowo Print mitgegründet und 2014 übernahm sie diese komplett. 2016 wurde die Fabrik um eine vierte Produktionslinie erweitert, während die erste Druckmaschine in Malaysia aufgebaut wurde.

Heute geht Fibertex Personal Care den nächsten Schritt an, indem sie eine Produktionsstätte auf amerikanischen Boden errichtet:

„Die Idee ist, dass die Druckereien in Deutschland und Malaysia den europäischen beziehungsweise den asiatischen Markt abdecken, während die zukünftige Fabrik in den USA die Märkte von Nord- und Südamerika abdecken soll. Wir erwarten in den kommenden Jahren gute Wachstumsraten in diesem Sektor, und deshalb ist es notwendig, dass die Fabrik Ende 2018 in Betrieb sein muss“, fährt Mikael Staal Axelsen fort.

Ein wichtiger Teil des Geschäftskonzepts ist, dass Fibertex Personal Care nicht nur die eigenen hergestellten Vliesstoffe bedruckt, sondern auch extern produzierte Vliesstoffe anderer Hersteller. North Carolina wurde als Standort für die neue Druckfabrik gewählt, weil in dieser Gegend viele Vliesstoffproduzenten angesiedelt sind.

Spezialisierung und globale Ausrichtung

Der dänische Vliesstoffspezialist ist in den letzten Jahren stark gewachsen. 2016 investierte die Firma große Summen in die Erweiterung ihrer Anlagen und der Produktion von Spezialitäten. Heute hat Fibertex Personal Care Produktionslinien in ihren Hauptsitzen Aalborg (Dänemark) und Malaysia. Die gesamte jährliche Produktionskapazität von 138.000 Tonnen Spunbond Vliesstoffen entspricht in etwa 10 Prozent des globalen Verbrauchs:

„Der Markt für Spezialvliesstoffe wächst deutlich, da unsere globalen Markenkunden ihren Fokus auf Differenzierung legen. Mit unseren hochvolumigen Vliesstoffen und unserer Druckkompetenz sind wir in einer starken Position als ihr Partner“, sagt Mikael Staal Axelsen.

Und jetzt, mit einer Fabrik in den USA, werden unsere Kompetenzen, Dienstleistungen und Kapazitäten für unsere globalen Kunden besser zugänglich“, fährt er fort.

Nach Aussage des Inhabers, Schouw & Co., sind Spezialisierung und eine globale Ausrichtung entscheidend für den Erfolg dänischer Unternehmen.

Darüber hinaus verfügt Schouw & Co. über langjährige Erfahrung im Aufbau dänischer Industrieunternehmen und sie auf den globalen Markt zu bringen zusammen mit der Hilfe bei langfristigen und zielgerichteten Investitionen für eine Differenzierung:

„Fibertex Personal Care ist ein klassisches Beispiel dafür, wie Serienproduktion mit einer Konzentration auf Forschung & Entwicklung mit differenzierten Marktnischen auf globaler Ebene kombiniert werden kann. Wir haben keine Zweifel, dass unsere einzigartigen Kompetenzen im Bereich Druck und Vliesstoff großes Potenzial enthalten und deshalb wagen wir nun diesen großen Schritt, um sowohl den europäischen, asiatischen als auch den amerikanischen Markt abzudecken“, sagt Jens Bjerg Sørensen, CEO bei Schouw & Co.

„Wir haben jahrelange Erfahrung damit, unsere Investitionen in Wachstum und Entwicklung in bestimmten Regionen zu einem Zeitpunkt zu tätigen, zu dem sie große Wachstumsraten zeigen, und für gewöhnlich stellt sich das als die beste Langzeitstrategie heraus“, fährt Jens Bjerg Sørensen fort.

Schouw & Co. produziert in 23 Ländern und verkauft in etwa 100 Länder. Jedes Jahr investiert das Unternehmen beachtliche Summen in Wachstum und Entwicklung. Der geschätzte Marktwert der Firma liegt derzeit bei fast 18 Milliarden DKK, womit die Firma unter den Top 30 der wertvollsten börsennotierten Unternehmen in Dänemark rangiert.

2016 machte Fibertex Personal Care einen Umsatz von 1,8 Milliarden DKK, 246 Millionen DKK kamen allein aus ihrem Kerngeschäft. Die Investition in den USA ändert nichts an den im Jahr 2017 in ähnlicher Höhe zu erwartenden Umsätzen.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

- Mikael Staal Axelsen, Group CEO, Fibertex Personal Care, tel. +45 7229 9700
- Jens Bjerg Sørensen, CEO, Schouw & Co., tel. +45 8611 2222